»Was, wenn diese Technologie uns tatsächlich die Möglichkeiten der Veränderung brächte, auf die wir seit Jahren gewartet haben? Was, wenn wir nicht nur Arbeit, sondern auch Weisheit automatisieren könnten? Was wenn wir KI erschaffen würden, die uns besser versteht als wir uns selbst? Was, wenn es uns gelänge, das Zusammenspiel von Mensch und Maschine so zu nutzen, dass beide gemeinsam einen universellen Evolutionsschub vollbringen können?«

Nicht alle werden die Euphorie teilen können, mit der Miriam Meckel und Léa Steinacker in ihrem Buch »Alles überall auf einmal« ein neues Zeitalter begrüßen – und vielleicht nur sehr wenige die Aussicht auf »automatisierte Weisheit« für einen Evolutionsschub halten. Dennoch spricht einiges dafür, dass mit der Entwicklung von Sprachmodellen wie ChatGPT, durch die auch Laien in die Lage versetzt werden, generative KI anzuwenden, ein neues Zeitalter angebrochen ist. Die Veränderungen betreffen alle Lebensbereiche, darunter den Bereich von Bildung und Schule. Der neue Kernlehrplan formuliert z. B. für den Philosophieunterricht in der Sek. I als anzustrebende methodische Kompetenz, Unterrichtsgegenstände mit Hilfe künstlicher Intelligenz selbst kreieren zu können.

Die Tagung möchte dieser normativen Macht des Faktischen nicht ausweichen, wohl aber einen Reflexionsraum schaffen: Was ist / was kann KI nach dem derzeitigen Stand der Forschung überhaupt? Gibt es dauerhaft einen Unterschied zwischen künstlicher und menschlicher Intelligenz? Welche neuen Anwendungsgebiete gibt es, und mit welchen ggf. neuen ethischen Fragen sind wir konfrontiert? Schließlich soll uns auch die Frage beschäftigen, auf welche gesellschaftlichen Auswirkungen der KI die Philosophie antworten muss.

Parallel zu Vorträgen aus der akademischen Philosophie sollen Arbeitskreise Umsetzungsangebote machen, die sowohl im Unterricht des Faches »Praktische Philosophie« wie im Fach »Philosophie« konkrete Anwendung finden können.

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt StD' i.R. Uta Henze

Akademiedirektor Vorsitzende des FvP, NRW

Dr. Ulrich Dickmann Stv. Akademiedirektor

Es referieren:

Prof. Dr. Catrin Misselhorn, Universität Göttingen

Prof. Dr. Eva Schmidt, TU Dortmund

Prof. Dr. Stefan Selke, Hochschule Furtwangen

Tagungsverlauf

Donnerstag.	28	Novembe	r 202/
Donner Stag.	20.	IAOVEIIIDE	1 2024

09:30 Uhr Anreise / Stehkaffee

10:00Uhr Begrüßung und Einführung

10:30-12:30 Uhr Prof. Dr. Catrin Misselhorn:

Künstliche Systeme zwischen menschlicher Subjektivität und Artefakt. Von autonomen Waffen bis KI-Kunst und emotionaler KI

anschließend: Diskussion

12:30 Uhr Mittagessen

14:00-15:30 Uhr Konstituierung der Arbeitskreise

Arbeit in Arbeitskreisen I

15:30 Uhr Nachmittagskaffee

16:00–18:00 Uhr Prof. Dr. Stefan Selke:

Kann Technik trösten? Künstliche Intelligenz zwischen Verheißung und Hiobsbot-

schaft

anschließend: Diskussion

18:00 Uhr Abendessen

19:00 Uhr Mitgliederversammlung des

Fachverbandes

Tagesordnung:

1. Tätigkeitsbericht des Vorstandes

2. Kassenbericht

3. Aktuelles aus der politischen Entwicklung

4. Planung für die kommenden Jahre

5. Verschiedenes

Freitag, 24. November 2023

ab 07:00 Uhr Frühstück

09:00-10:15 Uhr Arbeit in Arbeitskreisen I

10:30-12:30 Uhr Arbeit in Arbeitskreisen II

12:30 Uhr Mittagessen

14:00-16:00 Uhr Prof. Dr. Eva Schmidt:

Erklärbare Künstliche Intelligenz

anschließend: Diskussion

16:00 Uhr Nachmittagskaffee

16:30-17:00 Uhr Abschlussplenum:

Kurzberichte aus den Arbeitskreisen / Konsequenzen für die Unterrichtsarbeit

in Praktischer Philosophie und

Philosophie

17:00 Uhr Ende der Tagung

Arbeitskreise:

 (M)ein neuronales Netz entscheidet?! - Prozesse der Informationsverarbeitung differenzieren und bewerten. Urteilsbildung im fächerübergreifenden Oberstufenunterricht Philosophie/Neurobiologie (SII)

Carolin Piotrowski und Simone Homeier (Oberstufen-Kolleg Bielefeld)

2) Warum uns trotz KI die Arbeit nicht ausgehen wird. – Ein Stationentraining (S I)

Michael Schöngarth (ZfsL Minden)

Hubert Dreyfus und die Grenzen der Künstlichen Intelligenz (SII)

Jens Schäfer

4) KI im Philosophieunterricht – Deskilling philosophischer Kompetenzen? Kritische Erprobung KI-basierter Tools und Prompts (S I/S II)

Benjamin Dinkelmann

Jede*r Teilnehmer*in kann an zwei verschiedenen Arbeitskreisen im Verlaufe der Tagung teilnehmen.

Tagungsleitung:

StD' i.R. Uta Henze, Fachverband Philosophie e.V., NRW Dr. Ulrich Dickmann, stv. Akademiedirektor

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Manuela Siepmann, Telefon: 02304 477-153, siepmann@akademie-schwerte.de Montag bis Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr Freitag, 08:00–11:30 Uhr

TG.-NR.: P05SCRP001

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmbaustein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 18. November 2024

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person

- inkl. Verpflegung und Unterkunft: EZ 159 / DZ 146,50 €
- inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 110 €

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

- bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80 %
- bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

Datenschutzinformationen:

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter https://www.kefb.de/datenschutz/informationspflicht-datenschutz

Katholische Akademie Schwerte

Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599 info@akademie-schwerte.de

www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:





JAHRESTAGUNG DES FACHVERBANDES PHILOSOPHIE, NRW

Schöne neue Welt?!

Vom Leben mit KI

28.-29. November 2024

In Kooperation mit dem Fachverband Philosophie e.V., NRW

